
Arbeitskreis Assessment Center e.V.
vergibt bereits zum dritten Mal den
AKAC-Nachwuchsförderpreis



Der Arbeitskreis Assessment Center e.V. hat im Rahmen seiner Jahrestagung am 23. und 24. April 2010 bereits zum dritten Mal den AkAC-Nachwuchsförderpreis vergeben. Herr Dipl.-Psych. Steffen Reinink (von der Universität Bielefeld) wurde für seine exzellente Diplomarbeit ausgezeichnet, in der er sich fundiert mit einem wesentlichen Thema der Personalauswahl auseinandergesetzt hat.

Der Arbeitskreis Assessment Center e.V., Forum für Personalauswahl und –entwicklung, ist mit derzeit knapp 70 Mitgliedern und Projektmitarbeitern ein Zusammenschluss von Spezialisten aus der Wissenschaft, aus Wirtschafts- und Dienstleistungsunternehmen sowie aus der öffentlichen Verwaltung, die seit Mitte der 70er Jahre ihre Erfahrungen im Bereich Eignungsdiagnostik und Personalentwicklung aktiv nutzen, austauschen und optimieren.

Der Arbeitskreis Assessment Center e.V. hat folgende Ziele:

- *Erarbeiten und Verbessern von Methoden der qualitativen Personalarbeit, insbesondere der Mitarbeiterauswahl und -entwicklung. Dies beinhaltet die Entwicklung von Qualitätsstandards für Assessment Center und eine systematische Personalentwicklung sowie die Optimierung und Systematisierung von Instrumenten der Personalauswahl und -entwicklung.*
- *Erfahrungsaustausch über die Durchführung von Assessment Centern und über Entwicklung sowie Implementierung von Personalentwicklungsmaßnahmen.*
- *Entwicklung und Diskussion von Gesamtkonzepten der Personalentwicklung.*

Mit dem Nachwuchsförderpreis des Arbeitskreis Assessment Center e.V. werden hervorragende Arbeiten (z.B. Abschlussarbeiten aus Diplom-, Magister- und Master- Studiengängen) aus dem Arbeitsbereich des Vereins ausgezeichnet.

Die durch den Vorstand eingesetzte Wettbewerbsjury des Nachwuchsförderpreises 2010 hat sich entschlossen, den diesjährigen Preis an Steffen Reinink für seine Diplomarbeit zum Thema „*Validität biographischer Daten zur Vorhersage von Trainings- und Berufserfolg: Ergebnisse einer Metaanalyse*“ zu vergeben. Er wurde von Prof. Dr. Günter Maier an der Universität Bielefeld betreut. Nach Ansicht der Jury repräsentiert seine Arbeit ein sehr gutes Beispiel für fundierte Forschung mit einem Anwendungsbezug im Sinne der Ziele des Arbeitskreis Assessment Center e.V.

Ausführliche Informationen zu dieser Arbeit sind auf der Webseite des Arbeitskreises unter <http://www.arbeitskreis-ac.de> zu finden.

Der nächste Nachwuchsförderpreis wird 2012 vergeben, der Einsendeschluss für diese Auszeichnung ist voraussichtlich der 31. Dezember 2011.

Kontaktperson für Nachfragen:

Prof. Dr. Siegfried Stumpf
Vorstandsmitglied des Arbeitskreis Assessment Center e.V.
E-Mail: Siegfried.stumpf@arbeitskreis-ac.de